

Die Filmmusik zu „Pirates of the Caribbean“ („Fluch der Karibik“) musste aus produktionstechnischen Gründen binnen 3 Wochen komponiert und aufgenommen werden. Der deutsche Hollywood-Komponist Hans Zimmer gab große Teile der Arbeit weiter an seinen Mitarbeiter und Landsmann **Klaus Badelt**.

Von Badelt stammt **He's a Pirate**, eine Melodie im treibenden 6/8-Takt, die im Film am Beginn des Abspanns erklingt. In Folge wurden viele Re-Mixes von „He's a Pirate“ produziert, einige davon erreichten Top-Ten-Platzierungen in den Hitparaden.

Das Stück steht im 6/8-Takt (zähle: 1-2-3-4-5-6). Auf der 2. Seite gibt es einige Takte, die im 3/4-Feeling gespielt werden sollen. Wichtig ist, hier auch die Achtelbewegung weiterzuspüren (zähle: 1 + 2 + 3 +).

04 He's A Pirate

Text & Musik: Klaus Badelt / Hans Zimmer / Geoffrey Zanelli
arr: Michael Langer

The musical score is written in 6/8 time. It begins with a treble clef and a piano (*p*) dynamic. The melody is characterized by a rhythmic pattern of a dotted quarter note followed by an eighth note. The score includes several phrasing slurs and articulation marks. A section in the second staff is marked *mf/p (Echo)*. The piece concludes with a double bar line and repeat signs.